

Analysis 2

Hausaufgabenblatt 06

Patrick Gustav Blaneck

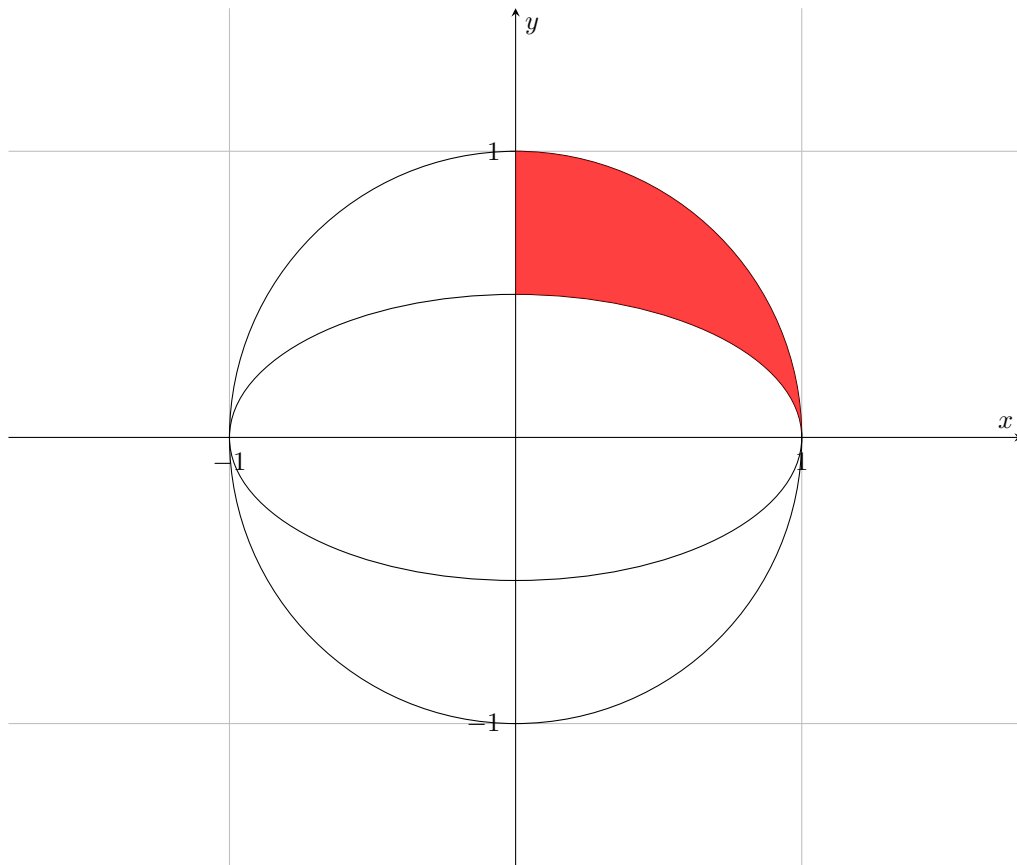
Abgabetermin: 09. Mai 2021

1. Berechnen Sie das Volumen der Funktion $f(x, y) = x + y$ über die Fläche

$$A = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid 1 \leq x^2 + 4y^2, x^2 + y^2 \leq 1, x \geq 0, y \geq 0\}$$

Skizzieren Sie zunächst die Fläche.

Lösung:



Wir sehen, dass die Ellipsengleichung die untere und die Kreisgleichung die obere Schranke bilden. Damit formen wir unser Integrationsgebiet wie folgt um:

$$A = \left\{ (x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid 0 \leq x \leq 1, \frac{\sqrt{1-x^2}}{2} \leq y \leq \sqrt{1-x^2} \right\}$$

Dann können wir wie folgt die Fläche berechnen:

$$\begin{aligned}
 \int \int_A (x+y) \, dx \, dy &= \int_0^1 \int_{\frac{\sqrt{1-x^2}}{2}}^{\sqrt{1-x^2}} (x+y) \, dy \, dx \\
 &= \int_0^1 \left[xy + \frac{y^2}{2} \right]_{\frac{\sqrt{1-x^2}}{2}}^{\sqrt{1-x^2}} dx \\
 &= \int_0^1 \left(x\sqrt{1-x^2} + \frac{1-x^2}{2} - \left(\frac{x\sqrt{1-x^2}}{2} - \frac{1-x^2}{8} \right) \right) dx \\
 &= \int_0^1 \left(\frac{x\sqrt{1-x^2}}{2} + \frac{3(1-x^2)}{8} \right) dx \\
 &= \frac{1}{2} \int_0^1 x\sqrt{1-x^2} \, dx + \frac{3}{8} \int_0^1 (1-x^2) \, dx \\
 &\stackrel{1}{=} -\frac{1}{4} \int_{x=0}^1 \sqrt{u} \, du + \frac{3}{8} \int_0^1 (1-x^2) \, dx \\
 &= -\frac{1}{4} \left[\frac{2\sqrt{1-x^2}}{3} \right]_0^1 + \frac{3}{8} \int_0^1 (1-x^2) \, dx \\
 &= \frac{1}{6} + \frac{3}{8} \int_0^1 (1-x^2) \, dx \\
 &= \frac{1}{6} + \frac{3}{8} \left[x - \frac{x^3}{3} \right]_0^1 \\
 &= \frac{1}{6} + \frac{3}{8} \left(1 - \frac{1}{3} \right) \\
 &= \frac{1}{6} + \frac{3}{8} \cdot \frac{2}{3} \\
 &= \frac{1}{6} + \frac{1}{4} \\
 &= \frac{5}{12}
 \end{aligned}$$

□

¹ $u = 1 - x^2 \implies \frac{du}{dx} = -2x \iff dx = -\frac{du}{2x}$

2. Berechnen Sie das folgende Integral

$$\int_A x \cdot y \, dA$$

über dem Integrationsgebiet A gegeben durch die Ungleichungen

$$-2 \leq y \leq 2, \quad x \geq 0, \quad x^2 + y^2 \leq 4$$

(a) in kartesischen Koordinaten,

Lösung:

Es gilt:

$$\begin{aligned} \int_A x \cdot y \, dA &= \int_{-2}^2 \int_0^{\sqrt{4-y^2}} x \cdot y \, dx \, dy \\ &= \int_{-2}^2 y \left[\frac{x^2}{2} \right]_0^{\sqrt{4-y^2}} dy \\ &= \int_{-2}^2 \frac{y(4-y^2)}{2} dy \\ &= \frac{1}{2} \int_{-2}^2 (4y - y^3) dy \\ &= \frac{1}{2} \int_{-2}^2 (4y - y^3) dy \\ &= \frac{1}{2} \left[2y^2 - \frac{y^4}{4} \right]_0^2 \\ &= 0 \end{aligned}$$

□

(b) in Polarkoordinaten.

Lösung:

Es gilt:

$$\begin{aligned} \int_A x \cdot y \, dA &= \int_{-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} \int_0^2 r^3 \cos \phi \sin \phi \, dr \, d\phi \\ &= \int_{-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} \cos \phi \sin \phi \int_0^2 r^3 \, dr \, d\phi \\ &= \int_{-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} \cos \phi \sin \phi \left[\frac{r^4}{4} \right]_0^2 d\phi \\ &= 4 \int_{-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} \cos \phi \sin \phi \, d\phi \\ &= -4 \int_{\phi=-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} u \, du \\ &= -4 \left[\frac{\cos^2 \phi}{2} \right]_{-\frac{\pi}{2}}^{\frac{\pi}{2}} \\ &= 0 \end{aligned}$$

□

3. In einer Bakterienkultur sind zu Beginn einer Beobachtung 6000 Bakterien vorhanden. Dabei ist bekannt, dass sich bei diesen Bakterien die Anzahl in 5 Stunden verdreifacht.
- (a) Begründen Sie, dass dieses Wachstum durch die Funktionsgleichung:

$$N(t) = 6.000 \cdot 1.24573^t$$

beschrieben werden kann.

Lösung:

Wir erkennen, dass es sich um ungebremstes Wachstum handelt mit:

- $N(t) = N(0) \cdot e^{kt}$,
- $N(0) = 6000$,
- $N(5) = 3 \cdot 6000 = 18000$.

Damit können wir den Wachstumsfaktor k berechnen mit:

$$(N(t) = 6000 \cdot e^{kt}) \wedge (N(5) = 18000) \implies 6000 \cdot e^{5k} = 18000 \iff e^{5k} = 3 \iff k = \frac{\ln(3)}{5}$$

Damit gilt:

$$N(t) = N(0) \cdot e^{\frac{\ln(3)}{5}t} \approx 6000 \cdot 1.24573^t$$

□

- (b) Berechnen Sie die Anzahl der Bakterien 3 Stunden nach Beobachtungsbeginn.

Lösung:

$$N(3) = 6000 \cdot 1.24573^3 = 11599.066023123102 \approx 11599$$

□

- (c) Nach wie viel Stunden hat sich die Anzahl der Bakterien verzehnfacht?

Lösung:

$$\begin{aligned} 10 \cdot N(0) &= N(t') \\ \equiv 60000 &= 6000 \cdot e^{\frac{\ln(3)}{5}t'} \\ \equiv 10 &= e^{\frac{\ln(3)}{5}t'} \\ \equiv \ln(10) &= \frac{\ln(3)}{5}t' \\ \equiv t' &= \frac{5 \ln(10)}{\ln(3)} \approx 10.479516 \dots \end{aligned}$$

□

${}^2_u = \cos \phi \implies \frac{du}{d\phi} = -\sin \phi \iff d\phi = -\frac{du}{\sin \phi}$

4. Die relative Gewichtszunahme einer Fischzucht betrage pro Woche 5%. Anfangs sei insgesamt 1t Fisch im Fischteich. Der Fischer beabsichtigt, wöchentlich 55kg Fisch zu entnehmen.

(a) Entscheiden Sie, ob damit eine Überfischung gegeben ist.

Lösung:

Um herauszufinden, ob hier um eine Überfischung gegeben ist, berechnen wir:

$$\frac{a}{k} = \frac{55}{0.05} = 1100 \geq 1000 = y_0 \implies \text{exponentielle Abnahme.}$$

Damit wissen wir, dass eine Überfischung gegeben ist. □

(b) Wann kommt die Produktion ggfs. zum Erliegen?

Lösung:

Wir erkennen³, dass es sich um (parasitengesteuertes) Wachstum mit *Störung ersten Grades* handelt mit:

- $y_n = (y_0 - \frac{a}{k}) \cdot (1 + k \cdot \Delta t)^n + \frac{a}{k}$,
- $y_0 = 1000$,
- $a = 55$,
- $\Delta t = 1$ Woche.

Damit gilt:

$$\begin{aligned} y_n &= \left(y_0 - \frac{a}{k}\right) \cdot (1 + k \cdot \Delta t)^n + \frac{a}{k} \\ \implies 0 &= (1000 - 1100) \cdot 1.05^n + 1100 \\ \equiv 0 &= -100 \cdot 1.05^n + 1100 \\ \equiv 100 \cdot 1.05^n &= 1100 \\ \equiv 1.05^n &= 11 \\ \equiv n &= \log_{1.05}(11) \approx 49.1471 \dots \end{aligned}$$

Damit wissen wir, dass in der 50. Woche die Fischpopulation zum Erliegen kommt. □

³Wir entscheiden uns hier für *diskretes* Wachstum, da wir des Kontexts wegen von *Wochen* als diskrete Zeiteinheit ausgehen.

5. In einem Zoo bricht unter einer Affenart eine Krankheit aus, für die nur sie anfällig ist. Als dem Personal die Krankheit auffällt, sind bereits 4 Affen der 204 Affen infiziert, nach 4 Wochen sind bereits 24 Affen erkrankt.
- (a) Ermittle anhand der gegebenen Werte eine Funktionsgleichung, mit der sich die Ausbreitung der Krankheit unter den Affen beschreiben lässt.

Lösung:

Wir erkennen, dass es sich um (logistisches) Wachstum mit *Störung zweiter Ordnung* handelt mit:

- $y(t) = \frac{R}{\frac{R-y_0}{y_0} \cdot e^{-kRt} + 1},$
- $y(0) = 4,$
- $R = 204,$
- $y(4) = 24.$

Damit können wir den Wachstumsfaktor k berechnen mit:

$$\left(y(t) = \frac{204}{\frac{204-4}{4} \cdot e^{-k \cdot 204 \cdot t} + 1} \right) \wedge (y(4) = 24)$$

$$\Rightarrow 24 = \frac{204}{50e^{-816k} + 1} \iff \dots \iff e^{-816k} = \frac{3}{20} \iff k = \frac{\ln(\frac{20}{3})}{816} \approx 0.0023249019$$

Damit gilt:

$$y(t) = \frac{204}{50e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t} + 1}$$

□

- (b) Wann wird die Hälfte der Affen erkrankt sein?

Lösung:

$$\begin{aligned} y(t) &= \frac{204}{50e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t} + 1} \\ \Rightarrow 102 &= \frac{204}{50e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t} + 1} \\ &\equiv 50e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t} + 1 = 2 \\ &\equiv e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t} = \frac{1}{50} \\ &\equiv -\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4}t = \ln\left(\frac{1}{50}\right) \\ &\equiv t = \frac{4 \ln\left(\frac{1}{50}\right)}{-\ln\left(\frac{20}{3}\right)} \\ &\equiv t = \frac{4 \ln(50)}{\ln\left(\frac{20}{3}\right)} \approx 8.2483407198 \end{aligned}$$

Damit wissen wir, dass in der 9. Woche die Hälfte der Affen erkrankt sind.

□

- (c) Nach 3 Monaten⁴ glaubt ein Arzt, ein Gegenmittel gefunden zu haben. Aus Vorsicht injiziert er es zunächst nur 10% der noch gesunden Affen. Wie vielen Affen wird das Medikament verabreicht?

Lösung:

$$\begin{aligned}
 y(12) &= \frac{204}{50e^{-\frac{\ln(\frac{20}{3})}{4} \cdot 12} + 1} \\
 &= \frac{204}{50e^{-3 \ln(\frac{20}{3})} + 1} \\
 &= \frac{204}{50 \left(e^{\ln(\frac{20}{3})} \right)^{-3} + 1} \\
 &= \frac{204}{50 \left(\frac{3}{20} \right)^3 + 1} \\
 &= \frac{204}{\frac{27}{160} + 1} \\
 &= \frac{204}{\frac{187}{160}} \\
 &= \frac{1920}{11} \approx 174,55
 \end{aligned}$$

Damit wissen wir, dass 175 Affen erkrankt sind \implies es gibt 29 gesunde Affen \implies 3 Affen bekommen das Medikament verabreicht. \square

⁴Seien 3 Monate = 12 Wochen